

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0584/2007

Auskunft erteilt:

Frau Borgwardt

Ruf:

492 66 50

E-Mail:

Borgwardt@stadt-muenster.de

Datum:

26.07.2007

Betrifft

Baugebiet Hoher Heckenweg
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

21.08.2007 Bezirksvertretung Münster-Nord

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die im Bebauungsplan Nr. 460 "Coerde – westlich Hoher Heckenweg" ausgewiesene öffentliche Verkehrsfläche wird entsprechend dem Lageplan Reg. Nr.: 9717 1 (1) vom 10.08.2007 ausgebaut.

II. Kosten/Folgekosten

Die geschätzten Baukosten für die Erschließungsstraßen betragen ca. 460.000 €.
Die geschätzten Beleuchtungskosten betragen ca. 74.000,00 €.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Folge**aufwendungen** in Höhe von ca. 4.300,00 € pro Jahr für Fahrbahnerhalt und ca. 3.960,00 € pro Jahr an Betriebskosten für Leuchten entstehen. **Die jährlichen bilanziellen Abschreibungen betragen 14.000 € und die jährlichen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus BauGB-Beiträgen 12.600 €.**

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind sowohl im kameralen Haushaltsplan 2007 als auch im doppelten Haushaltsplan 2008 wie folgt zur Verfügung zu stellen:

a) kameraler Haushaltsplan 2007:

Ausgaben

Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
-------------------	-------------	-----------------	-------------	-----------

6302.950.1240.2	Bauk. Str. BG Hoher Hecken-weg, westl. B-Plan 460	2007	10.000	VE auf 2008 in Höhe von 270.000,00 € (Nachtragshaushalt)
Insgesamt:			10.000	

b) doppischer Haushaltsplan 2008:

Die erforderlichen Mittel sind im Teilfinanz- und Teilergebnisplan nachstehender Produktgruppe wie folgt zur Verfügung zu stellen:

Auszahlungen

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2008 2009	270.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen		280.000	
Investitionsmaßnahme	4027	Hoher Heckenweg, westl, BG, Bp 460			
Finanzstelle	661 2 11 01 00 4027				
Finanzposition	782100				
Insgesamt:				550.000	

Einzahlungen

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2011	504.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	04	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			
Investitionsmaßnahme	0004	Erschließungsbeiträge nach BauGB			
Finanzstelle	662 0 12 01 00 0004				
Finanzposition	685000				
Insgesamt:				504.000	

Aufwendungen

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2010 2011	4.300 4.300	Fahrbahnerhalt
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Kostenstelle/Auftrag	666260000				
Sachkonto	522200	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens			

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2010 2011	3.960 3.960	Betriebskosten für Straßenleuchten
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Kostenstelle/Auftrag	666260000				
Sachkonto	523200	Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens			

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2010 2011	14.000 14.000	
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen			
Kostenstelle/Auftrag	666240000				
Sachkonto	574009 Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen				
Insgesamt:				44.520	

Erträge

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2010 2011	12.600 12.600	
Teilergebnisplan (Zeile)	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
Kostenstelle/Auftrag	666240000				
Sachkonto	415809 (Auflösung v. Sonderposten)				
Insgesamt:				25.200	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2007 – 2011 steht.

Begründung:

Zur Erschließung der Baugrundstücke im o. g. Baugebiet ist der Ausbau der Erschließungsstraßen erforderlich. Grundlage für den Ausbau der Erschließungsstraßen ist der Bebauungsplan Nr. 460, der am 26.05.2006 rechtsverbindlich wurde.

Die Haupteerschließung erfolgt durch eine Zufahrt im nordöstlichen Bereich vom Hohen Heckenweg aus.

Durch einen Erschließungsring mit einem Querschnitt von 6,25 m Breite wird das Wohngebiet erschlossen. Alle Straßen des Wohngebietes werden als verkehrsberuhigter Bereich, als Mischverkehrsfläche, ausgebaut und erhalten somit einen niveaugleichen Ausbau. Besucherstellplätze werden ebenfalls im öffentlichen Straßenraum angelegt.

Die öffentlichen Verkehrsflächen, bis auf die Einmündungsbereiche, werden aus Betonsteinpflaster in grau hergestellt. Die Einmündungsbereiche der Haupteerschließungsstraße werden aus gerumpelten Betonsteinpflaster in braun – rot hergestellt und aufgepflastert, um den Aufenthaltscharakter des verkehrsberuhigten Bereiches zu verstärken.

Die Verkehrsflächen werden aus Betonsteinpflaster hergestellt und in den rot dargestellten Bereichen aufgepflastert, um den Aufenthaltscharakter des verkehrsberuhigten Bereiches zu verstärken.

Für die fuß- und radläufige Anbindung an den Hohen Heckenweg wird das Baugebiet mit einer 4,00 m breiten Verlängerung von der Morthorststraße 6 an den Hohen Heckenweg angeschlossen.

Zur Minimierung der öffentlichen Verkehrsfläche werden einige Grundstücke über private Stichwege (GFLAE-Flächen) erschlossen. An diesen privaten Stichwegen sind ebenfalls private Stellplätze für die Anlieger vorgesehen.

Der Ausbau der Erschließungsstraßen erfolgt 2-stufig, zuerst die Baustraße und nach Abschluss der Hochbaubebauung erfolgt der Endausbau.

Es werden 90 % der Ausbaurkosten für die öffentliche Verkehrsfläche über Beiträge nach dem BauGB refinanziert.

Mit dem Straßenbau für die Baustraßen soll im Anschluss an den Kanalbau spätestens im II. Quartal 2008 begonnen werden.

i. V.

Schultheiß